Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 28 (1902)

Heft: 14

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In Wien.

A.: Du, das sind gewiß drei Tierbändiger, der eine mit der Hundepeitsche und die beiden andern mit Revolvern?

B.: Unsinn, das sind ja Abgeordnete, jetzt gehen sie ins Abgeordnetenhaus zur Sitzung!

Briefkasten der Redaktion.

H. C. i. B. Unserm Zeichner unterbreitet. Dank. — **K. E. i. B.** Der Offizier hat seine Rolle gut gespielt. Das Gefätzlein können Sie in heutiger Nummer lesen. Dank! — **Horsa.** Dank für Verwendbares, Rest folgt mit nächster Gelegenheit. — **Falk.** Wie immer willkommen, der Ostereier aber waren einige zuviel. Gruß! — **D. R. i. Z.** Mit Dank verwendet. — **Puck.** War uns willkommen, nun viel Vergnügen in die Ferien. — **K. B. i. Z.** Die Aktualität macht sich geltend und läßt diese Sentenzen nur successive zu. Gruß. — **J. R. F. i. Z.** Sehr zutreffend. Dank. — **H. C. i. B.** Zuegstutzt u abghaue was z'läng isch. Dank. — **R. F. i. C.** Nein, wenn Sie den Tagesberichten folgen, werden Sie sehen, daß die Sache viel wichtiger ist. Die Abstinenz ist auch in Basel sogar eine Macht geworden und teilt jetzt in politischen Dingen ihre Parole aus. So teilt sie die Basler Großräte ein in Abstinenten und — Süffel! — **M. S. i. W.** So meinen Sie? Wir finden, es müsse eben Alles gelernt sein, daher auch das Waidwerk, sonst könnte es Ihnen gehen, wie jenem Jäger, den auch wir gut kennen, und dem der Schuß hinten hinaus ging! Gruß! — **A. M. i. L.** Wahrhaftig ein Tierarzt ist, nach dem „Luz. Tagblatt", der Dr. A. W. Münch, der in Brestenberg die Wasserheilanstalt leitet. Früher war's noch ein Bad für die Spezies homo sapiens, aber Alles degenerirt eben mit der Zeit. Gruß! — **A. A. i. B.** Dem Zeichner übergeben. Dank! — **A. R. i. Z.** Da täuschen Sie sich aber gewaltig und die neueste Geschichte liefert dafür Belege genug. Diebstahl ist nicht schlechterdings Diebstahl, bei großen Häuptern heißt er „Kleptomanie" und wird als Krankheit angesehen und ebenso schonend behandelt wie der „Tropenkoller", der jedesmal da als vorhanden angenommen wird, wenn ein Großer dieses Erdballs einem „chline Mannli" im Zorn eine Kugel durch den Kopf jagt oder ihn mit dem Säbel ersticht. — **F. H. i. B.** Das Bärlein im Bärengraben wollte sich offenbar von dem Tannli herab die Einweihungsfeierlichkeiten für's Bundeshaus besehen, ein harmloses Vergnügen. Uebrigens hatte der betreffende Feuerwehroffizier kaum eine Ahnung davon, daß er mit der Anseilung des jungen Mutzen der ganzen Bundesstadt einen Bären aufgebunden hat. Gruß!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement der Möbelbranche.
Gewerbehalle
der ZÜRCHER KANTONALBANK
92 Bahnhofstrasse **ZÜRICH** Bahnhofstrasse 92
Komplette Wohnungs-Einrichtungen.
Salon-, Speise- und Schlaf-Zimmer
vom einfachsten bis zum reichsten Genre. 48-3
Einzelne Holz- und Polster-Möbel jeder Art.
Bureau-Einrichtungen — Minister-Bureau und -Stühle.
Sitzmöbel aus massiv gebogenem Holze.
Zürcher Fabrikat. — Zà 1568 G — Weitgehendste Garantie.

Kräftigungsmittel.
Herr **Dr. med. Rosenfeld** in **Berlin** schreibt: „Bei anem sehr, herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung eingewandt habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. **Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.**"
Herr **Dr. med. Offergeld** in **Köln a. Rh.**: Was mir an der Wirkurg besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und **insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.**" Depots in allen Apotheken. 1-4
Nicolay & Co., Zürich.

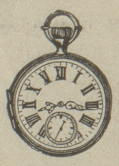
Trunksucht-Heilung.
Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken,** befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstraße 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse: **Privatpolikliniк Glarus,** Kirchstraße 405, **Glarus.** 52[13]

Photos für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5. 10. Bücher in allen Sprachen. [21-13
R. Gennert, 89 N, Fbg. St. Martin, Paris.

Telephon Nr. 3202 — Neu renoviert — Telephon Nr. 3202
25 Badanstalt Mühlegasse 25
vis-à-vis der Predigerkirche
ZÜRICH I
A. Hungerbühler-Oehninger
Warme Bäder mit kalten und temperirbaren Douchen. Türkische, russische und medizin. Bäder. Massage. Kneipp-Anwendungen. Geräumige, komfort. eingerichtete, freundl., gut ventilirte Badezimmer. Möbl. Zimmer u. Verpflegung von Rekonvalescenten im Hause. 23-20

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 77

Velo. Wer sich ein solides Fahrrad anschaffen will, neu od. gebraucht besichtige vor allem das Lager von 51-12
Z. Zink, Reparaturwerkstätte, Zürich III, Ankerstrasse 53. Telephon 5445.
Günstige Zahlungs-Bedingungen.



Kaufen Sie keine Uhr, bevor 52-5 Sie die Auswahl bei
Alb. Stahel, Uhrenhdlg.
in der Vorhalle im Hauptbahnhof in Zürich angesehen haben.
Reelle Garantie.
Versandt gegen Nachnahme.

Ich stopfe
jetzt nur mit der vielfach prämiirten, in vielen Töchterschulen eingeführten, sowie von vielen anderen hervorragenden Frauen-Vereinen empfohlenen Automat. Stopf- u. Webemaschine „Rapid", denn mit diesem Apparat ist es eine interessante Spielerei, alle im Haushalte vorkommenden Stopfarbeiten an Strümpfen, Leinenzeug 2c., ob mehr oder weniger schadhaft, nicht nur schnell, sondern auch wunderschön gleichmäßig wie neu gewebt wieder herzustellen. Jedes Schulkind kann mit diesem ganz selbstständigen Apparate (kein Nähmaschinentheil) sofort tadellos arbeiten. Preis per Stück Fr. 4.—. Gegen Einsendung von Fr. 4 25 franco. Nachnahme Fr. 4.50.
Versand durch das Versandhaus
Chronos, Basel,
Spalenberg 9.

Erscheint nur diesmal!

99. 13-x

Ein Credit-Papier
von anerkannter Güte ist die **Lebensversicherungs-Police.** Daneben bleibt die Lebensversicherung das beste Mittel zur Vorsorge für die Familie und für das eigene Alter, und daher ist sie unentbehrlich für jeden Fürsorglichen und Umsichtigen. Die 15[2]
Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft
schließt Lebensversicherungen in allen modernen Formen zu liberalsten Bedingungen und mäßigsten Prämien. Gewinnanteil nach 2 Jahren. Prospekte und Auskünfte durch die Vertreter in allen größeren Orten.

Der Appenzeller Witz.
Eine Studie aus dem Volksleben. Von **Alfred Tobler.**
Zu beziehen in allen grösseren Buchhandlungen der Sweiz und beim Verfasser in **Wolfhalden** (Kt. Appenzell). 50-2
Ueber 800 Witze. Preis 1 Fr. 50 Cts. Ueber 800 Witze.